

Ridomil® vino

Fungizid zur Bekämpfung von Reben- und Beerenkrankheiten

- › Mischung von zwei Aktivsubstanzen mit verschiedener Wirkungsweise
- › Vollsystemisch, Zuwachs von innen geschützt
- › Kurativ und vorbeugend

Wirkstoffe

5% Metalaxyl-M (50 g/kg)
40% Folpet (400 g/kg)

Formulierung

Wasserdispergierbares Granulat (WG)

Wirkungsweise

Metalaxyl-M dringt innert 30 Minuten in das Pflanzengewebe ein, wird im Saftstrom von unten nach oben und von innen nach aussen transportiert und schützt so die Pflanze von innen. Durch Metalaxyl-M wird die Entwicklung des Pilzgeflechtes (Mycelium) des Falschen Mehltaus im Pflanzengewebe verhindert. Der Wirkstoff Folpet wirkt als Kontaktfungizid auf der Pflanzenoberfläche und schützt so die Pflanze von aussen vor Infektionen durch den Falschen Mehltau.

Anwendung

Reben

0,225% oder 1,8–3,6 kg/ha gegen Falschen Mehltau mit Teilwirkung gegen Rotbrenner und Graufäule. Erste Behandlung bei 30–50 cm Trieblänge. Weitere 2 Behandlungen im Abstand von 8 bis 12 Tagen je nach Rebenwachstum und Krankheitsdruck. Zur Verhinderung von Resistenzbildung dürfen mit Ridomil

Vino in Ertragsreben pro Saison höchstens 3 Behandlungen, bis spätestens Anfang Juli, durchgeführt werden; ferner darf das Produkt in Rebschulen nicht eingesetzt werden. Für die Luftapplikation einsetzbar.

Himbeeren

0,5% gegen Wurzelsterben. Giessbehandlung (1 dl/Pflanze) vor der Blüte und nach der Ernte.

Erdbeeren

0,5% gegen Rhizomfäule und rote Wurzelfäule. Giessbehandlung (1 dl/Pflanze) ca. 3 Wochen nach der Pflanzung.

Brombeeren

0,225% gegen Falschen Mehltau bei Befallsbeginn als Spritzbehandlung. Wartefrist: 3 Wochen.

Brühezubereitung

Ridomil Vino in den zu ¼ gefüllten Spritzbehälter geben und danach mit Wasser auffüllen. Die Spritzbrühe muss unter laufender Durchmischung ausgebracht werden. Feste Produkte vor flüssigen begeben.

Beachten

Ridomil Vino hat keinen nachteiligen Einfluss auf die Gärung und den Geschmack des Weines. Eine Selektion von resistenten Biotypen ist grundsätzlich möglich.

Eine Resistenzbildung kann durch Produktwechsel oder Tankmischungen mit Produkten, die einen anderen Wirkungsmechanismus aufweisen, vermieden werden.

Mischbarkeit

Ridomil Vino ist mit den von Syngenta im Weinbau empfohlenen Produkten mischbar, vor allem mit Produkten gegen Echten Mehltau, wie Slick, Topas Vino, Astor oder Thiovit Jet.

Packungsgrössen

1 kg (10x1 kg), 5 kg (4x5 kg)

Marke

® Registered trademark of a Syngenta group company

Gefahrenhinweise

N Umweltgefährlich
Xn Gesundheitsschädlich

Version

03/2009